



Ausgabe vom 02.07.2022

AKTUELLES aus Reichenbach im Odenwald

Aktion des Spinnkreises für das Seniorenheim in Hoxhohl



Durch eine Spende des Verschönerungsvereins Elmshausen hat der Spinnkreis des VVR viele Knäuel Wolle erhalten. Angeregt durch einen BA-Artikels rund um Weihnachten, in dem von der Herstellung von Decken für Demenzkranke berichtet wurde, hat der Spinnkreis die Idee aufgegriffen und aus der Wolle zunächst lauter kleine Quadrate in Größe einer Serviette gehäkelt (Bild links). Über Wochen waren alle Mitglieder des Spinnkreises zunächst beschäftigt, die Erfahrungen aus der Grundschule - Handarbeiten – wieder hervorzukramen und zu häkeln.



Als eine ordentliche Menge zusammengekommen war, wurden immer neun Vierecke farblich abgestimmt zu einem großen Quadrat zusammengehäkelt, teilweise mit Spitze versehen und anschließend mit Knöpfen, Schlaufen, Reißverschlüssen uvm. verziert.

Als dann eine große Anzahl an Demenzdecken fertig war, und die Corona-Zahlen es wieder ermöglichten, wurde Kontakt zum Seniorenheim in Hoxhohl aufgenommen, die eine Demenzabteilung haben, um die Übergabe der Decken zu organisieren (Bild rechts).



In der Vergangenheit war der Spinnkreis dort gern gesehener Gast in Tracht mit Spinnrädern, Musik und alten Liedern, bei denen die Menschen gerne mitgesungen haben.

An einem sonnigen Freitag Nachmittag machte sich eine Delegation aus dem Lautertal auf nach Hoxhohl, um die fertig gestellten Werke zu übergeben. Die Freude war groß und die Heimleitung und die Heimsprecher fanden Worte des

Dankes und sprachen die Hoffnung aus, dass auch ein musikalischer Besuch hoffentlich bald wieder möglich werde. (Text: me/Fotos: me, fk)

16. Deutscher Jugendtrachtentag und Deutscher Trachtentag 2022 in Wendlingen

Die Deutsche Trachtenjugend (DTJ) im Deutschen Trachtenverband (DTV) trifft sich in der Regel einmal jährlich zum Austausch, gemeinsamen Tanzen und Musizieren und zur Präsidiumssitzung mit Geschäftsbericht, Wahlen, Planungen, usw. In diesem Jahr war Wendlingen der Austragungsort; untergebracht war die DTJ in der DEULA – Deutsche Landwirtschaftsschule Baden-Württemberg.



Auch vom VVR gab es zwei Teilnehmerinnen (Bild links). Die Anreise war am 22.04.2022 nachmittags, nach dem Abendessen begann das Tanzseminar und bis in die Nacht hinein wurden Tänze aus allen Bundesländern einstudiert.

Am nächsten Morgen ging es in die Innenstadt, wo die Präsidiumssitzung der DTJ in der Stadthalle stattfand, parallel dazu tagte der Bundesvorstand der DTV in anderen Räumlichkeiten. Anschließend wurde auf dem

Marktplatz getanzt – von der Deutschen Trachtenjugend und von anderen Gruppen aus der Region.

Am Nachmittag wurde bei der Bundesgeneralversammlung – der Versammlung des Deutschen Trachtenverbandes, die Deutsche Tracht des Jahres 2022 gekürt -die Egerländer Gmoi mit Sitz in Wendlingen, so dass sich auch der Austragungsort erklärt.

Nach einem Nachmittag, der zur freien Verfügung stand, wurde am Abend in der Stadthalle mit beiden Verbänden, den Egerländer Gmoi und anderen Gruppen aus der Region ausgiebig gefeiert.

Am nächsten Morgen wurden nach dem Frühstück die Autos beladen und der Weg zum Gottesdienst in der Kirche St. Kolumban angetreten. Nach dem Kirchengang bestand die Möglichkeit im nahe gelegenen Stadtmuseum



die Ausstellung zur Tracht des Jahres zu besuchen. Dort wurden neben der frisch gekürten auch die vergangenen Trachten des Jahres aus dem ganzen Bundesgebiet gezeigt.

Es war wieder eine gelungene Veranstaltung. Es war toll wieder Bekannte zu treffen und gemeinsam zu tanzen. Demnächst fahren wir mit der DTJ nach Brüssel ins Europaparlament. (Text/Fotos: me)

Neufassung der Satzung beschlossen.

Eine Neufassung der Satzung für den DRK-Ortsverein Lautertal war notwendig geworden, da die alte Satzung noch aus dem Jahre 1990 stammt. Diese Satzung war vom Landesverband geprüft und genehmigt worden, so dass die Mitgliederversammlung dem Werk zustimmen konnte. Händeringend sucht der soziale Arbeitskreis um Werner Mahr jüngere Fahrer für den Fahrdienst, auch wenn dieser im vergangenen Jahr wegen Corona nicht so häufig in

Anspruch genommen werden konnte. Der Einsatz falle einmal pro Woche an und erfolge zum Basinusbad nach Bensheim. Interessenten können sich unter 06254-308158 oder unter bl@drk-lautertal.de melden.



Die JRK Gruppenleiterin Claudia Pfeifer informierte die Versammlung über die Arbeit des Lautertaler Jugendrotkreuzes, dem momentan sechs aktive Mitglieder, (zwei weibliche u. vier männliche) angehören. Aufgrund der Covid-19 Pandemie hatten im Jahr 2021 wenige Gruppenstunden in 14-tägigem Wechsel jeweils mittwochs von 17.30 Uhr bis 19 Uhr stattgefunden. Neben Verwaltungsarbeiten und Erste-Hilfe-Kurse habe das JRK auch die Arbeit bei den Blutspendeterminen in Lautertal unter-

stützt. Das Bild oben zeigt u. a. die Ehrung langjähriger Mitglieder.

Trotz erheblicher Ausgaben, so Rechnerin Karina Keller, konnte die Kasse 2021 mit einem positiven Ergebnis abschließen. Nach dem Bericht der Kassenprüfer fand die Entlastung des Vorstandes einstimmig statt.

Abschließend legte Karina Keller noch den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2022 vor, der einstimmig angenommen wurde. DRK-Kreisvorsitzender Arno Gutsche dankte der Versammlungsleiterin Karin Keller, „das hast Du gut gemacht!“ und lobte den hohen Ausbildungsstand der Lautertaler DRK-Ortsvereinigung und deren Engagement.

Kerngeschäft der DRK-Ortsvereinigung Lautertal sind die vier Mal im Jahr stattfindenden Blutspenden. Der nächste Termin ist am 7. Juli in der Heidenberghalle, Gadernheim. (Text/Fotos: koe)



Kerwe-Verein will endlich feiern

Mit einjähriger Verspätung will der Reichenbacher Kerwe-Verein (RKV) endlich sein 25-jähriges Bestehen feiern. Das zweitägige Programm für den 15. und 16. Juni in der Traube-Arena wurde bei der Mitgliederversammlung vorgestellt. Am 15.6. beginnt der offizielle Teil um 19.30 Uhr und ab 20 Uhr steigt das Musikprogramm mit „Jumble“, „Rockin‘ Ocean“ und „Rico Bravo“. Am 16. Juni wird ab 11 Uhr ein Frühschoppen mit „moderner Blasmusik“ geboten. Damit der RKV selbst feiern kann, haben Mitglieder des OMC Reichenbach, der Feuerwehr sowie die TSV-Fußballdamen der Spielgemeinschaft Reichenbach/Winterkasten die Bewirtung an den beiden Tagen übernommen.



Kerwe-Vereins-Vorsitzender Markus Schneider konnte eine große Anzahl von Vereinsmitgliedern zu der Jahreshauptversammlung in der Traube begrüßen, unter ihnen den Ehrenvorsitzenden Lars Krichbaum und Ortsvorsteher Alfred Hogen. Die Mitgliederzahl, so Schneider in seinem Bericht, sei leicht auf 225 gestiegen. Der Rückblick auf die Vereinsaktivitäten fiel Corona bedingt sehr kurz aus. Wie üblich sei der Fassbieranstich mit den „Bensemer Roabdigalle“ erfolgt. Gut

angekommen sei die mobile Bar, die an der Kerb im Dorf unterwegs gewesen war. Der Bergsträßer Spielmannszug habe dankenswerter Weise den Kerwe-Verein kostenlos unterstützt. Das Kerwe-T-Shirt sei erneut gut angekommen, auch wenn es finanziell, so Rechnerin Tina Gehrlich kein Erfolg gewesen sei. Dennoch fiel ihr Kassenbericht insgesamt positiv aus.

Mit einer Schweigeminute gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder Klaus Trodt und Peter Beutel.

Das Programm für die Kerb, so Schneider, sei vor allem hinsichtlich der musikalischen Begleitung ein Problem. Viele Musikzüge seien personell wegen Corona nicht mehr vollzählig und öfters gar nicht spielfähig. Daher sind alle RKVler aufgefordert, sich nach Musikgruppen umzuhören. Für den Kerwe-Umzug erhofft sich der Verein zum Jubiläumsjahr eine rege Beteiligung mit Motivwagen seitens der Reichenbacher Vereine. Die Planung für die Kerb sei auch für die Gastwirtschaften ein Problem, da Personal fehle. Der Rummelplatz an der TSV-Halle sei bereits gebucht. Das dortige Angebot des Frauenchors und des Lautertaler Angelsportvereins mit Bratwurststand und Räucherfisch werde es ebenfalls wieder geben. Neben dem traditionellen Kerwe-T-Shirt soll in diesem Jahr auch ein Jubiläums-T-Shirt und entsprechende Vereins-Kappen aufgelegt werden. Dringend gesucht würden noch für die Kerb Nachwuchskräfte bei der Kerwe-Jugend. Dazu wurde angeregt, dass im Jubiläumsjahr auch Ehemalige der Kerwe-Jugend beim Umzug mitlaufen könnten. Im Gespräch sei, so Schneider, eine „Nachkerb“ beim SSV Reichenbach. Diese solle sich jedoch nicht mit dem Winzerfest in Bensheim überschneiden.

Mitteilen konnte Markus Schneider, dass der Frauenchor Reichenbach für den 11.11. 2022 zum Auftakt der Faschingskampagne einen Karaoke-Abend plane. Hinsichtlich der eigenen Faschingsveranstaltung 2023 sei alles noch ganz ungewiss. Der RKV-Vorstand müsse sich damit noch intensiv beschäftigen. (Text/Foto: koe)



Bienenweide darf unordentlich aussehen

Die vom Reichenbacher Verschönerungsverein angelegte Bienenweide hinter dem Lautertaler Rathaus in Reichenbach hat sich gut entwickelt, auch wenn die nicht parkähnliche Anlage von dem einen oder anderen als „ungepflegt“ kritisiert wird. Das ist jedoch beabsichtigt, da „gepflegte“ Grasflächen wenig für Insekten zu bieten haben. (Text/Foto: koe)

Rhododendren am Reichenbach

Alljährlich erfreuen die vom Verschönerungsverein Reichenbach (VVR) entlang des Reichenbachs am Höllackerweg gepflanzten Rhododendren mit ihrer Blütenpracht die Spaziergänger Richtung „Platz der Generationen“, der ebenfalls ein Werk des VVR ist. (Text/Foto: koe)



Die am Tage der Jahreshauptversammlung geltenden Corona-Regelungen sind zu beachten.



Verschönerungsverein Reichenbach 1974 e.V.

VORSITZENDE: Simone Meister

Nibelungenstraße 232

64686 LAUTERTAL

Email: simone.meister@verschoenungsverein-reichenbach.de



21.05.2022

Einladung

Liebe Mitglieder,

hiermit lade ich herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am

**Freitag, 08. Juli 2022, 19.00 Uhr,
in das Geflügelzüchterheim in
Reichenbach, Höllackerweg**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
3. Jahresberichte der Vorsitzenden, des Rechners und der Arbeitskreise
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen der Kassenprüfer
8. Anträge nach § 7 der Satzung
9. Aktivitäten für 2022/2023
10. Ehrung langjähriger Mitglieder
11. Verschiedenes
12. Jahresrückblick in Bildern

Mit freundlichen Grüßen

gez. Simone Meister

Simone Meister, 1. Vorsitzende

Nach § 7 der Satzung müssen Anträge 5 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei der Vorsitzenden eingereicht werden.



Sumpf-Schwertlilien erfreuen am Teich der Reichenbacher Vogelschützer im Höllacker.
(Text/Foto: koe)



Unser Redaktionsmitglied Walter Koepff schickte Urlaubsgrüße aus den Alpen

Herausgeber:



Verschönerungsverein Reichenbach 1974 e.V.
Friedrich Krichbaum
Am Kernberg 2
64686 Lautertal
Mail: fkbaum@gmx.de



Redaktion: Friedrich Krichbaum, Simone Meister, Gertrud Marquardt, Walter Koepff

Trotz sorgfältiger Prüfung übernehmen wir für die Angaben in diesem Online-Brief sowie für die Inhalte der externen Links keine Haftung oder Gewähr.